



Psychologische Behandlung chronischer Schmerzen

Dipl.-Psych. Andreas Binder

Rehaklinik Zihlschlacht AG, Neuropsychologie



Inhalt

Chronische Schmerzen tauchen in der neurologischen Rehabilitation häufig auf, werden aber oft nur stiefmütterlich behandelt. Einschränkungen der Mobilität sowie kognitive und Verhaltensdefizite sind so vordergründig, dass sie häufig nicht bemerkt oder zu wenig beachtet werden, obwohl sie einen großen Einfluss auf die Lebensqualität, auf die Compliance und damit letzten Endes auf das gesamte Ergebnis der Rehabilitation haben. Daneben kommen auch immer wieder Menschen mit chronischen Schmerzen und häufig assoziierten neurologisch anmutenden Symptomen psychogenen Ursprungs in die Neurorehabilitation.

Um diesen Patientengruppen gerecht zu werden, ist ein interdisziplinärer Ansatz unerlässlich. Für eine effektive psychologische Behandlung sind Kenntnisse über die Entstehung und Aufrechterhaltung chronischer Schmerzen, die notwendige Diagnostik und therapeutische Ansätze unerlässlich.

Durch Referate, Diskussionen, Fallbeispiele und kleine Übungen soll sowohl ein theoretisches Grundwissen als auch therapeutische Handlungskompetenzen im Umgang mit diesen oft anspruchsvollen Patienten vermittelt werden.

Literatur

- Kröner-Herwig B., Frettlöh J., Klinger R. & Nilkes P. (Hrsg.): Schmerzpsychotherapie: Grundlagen - Diagnostik - Krankheitsbilder - Behandlung. Springer (2016)
- Richter J.: Schmerzen Verlernen. Springer (2011)
- Sendera M. & Sendera A.: Chronischer Schmerz. Schulmedizinische, komplementärmedizinische und psychotherapeutische Aspekte. Springer (2015)
- Van Cranenburgh B.: Schmerz – Warum? Ein Leitfaden für Menschen mit Schmerz. Hippocampus (2014).
- Von Wachter M.: Chronische Schmerzen. Selbsthilfe und Therapiebegleitung, Orientierung für Angehörige und konkrete Tipps und Fallbeispiele. Springer (2014)
- Von Wachter M & Hendrichke, A.: Psychoedukation bei chronischen Schmerzen. Manual und Materialien. Springer (2016)

Termin: 26.07.2019 - 27.07.2019

Uhrzeiten:

- 1. Tag: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr
- 2. Tag: 08:30 Uhr - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 16 Stunden (à 45 min)

Ort: Hotel Weisses Lamm

Kirchstraße 24
D-97209 Veitshöchheim
(barrierefrei!)

Didaktik: Vortrag, Fallbeispiel, Übungen, Diskussion

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

FE-Punkte: beantragt

Es wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkreditierung: beantragt

Code-Nr.: FB190726B

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 320 Euro

BUCH:

In der Kursgebühr ist das Buch „Schmerz – Warum? Ein Leitfaden für Menschen mit Schmerz“ von B. Van Cranenburgh (2014) enthalten!



Stimmen unserer Teilnehmer:

Sehr guter Überblick, von Basics bis Spezifische Therapieansätze + praktische Wangen. Sehr informatives und umfangreiches Skript. Komplexes Thema auf das wesentliche sehr gut reduziert Unerlässlich in der Patientenbehandlung in der Neurorehabilitation

neuroraum
Fortbildung
Semmelstraße 36/38
D-97070 Würzburg

Inhaber:
Gerhard Müller
USt-IdNr.: DE305247355

Tel. +49.931.46 07 90 33
Fax +49.931.46 07 90 34
info@neuroraum.de
www.neuroraum.de

Bankverbindung:
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
BIC/SWIFT: DAAEDED3
IBAN: DE68 3006 0601 0204 3882 16